Ressort: Auto/Motor

KFZ Steuer nur noch an die Bundeskasse

Die Übergangszeit endet

Deutschland, 15.01.2016, 12:39 Uhr

GDN - Die einjährige Übergangszeit ist vorbei:
Die Kraftfahrzeugsteuer jeweils ans zuständige
Finanzamt zu überweisen, endet mit Frist zum 28.Februar.
Ab dann gilt: Die Kfz -steuer wird nur noch an
die Bundeskasse des jeweiligen Hauptzollamtes
entrichtet.

Bereits im Februar 2014 hatten sich die Hauptzollämter
dazu entschlossen, die Bearbeitung der KFZ-Steuer
von den nordrhein-westfälischen Finanzämtern zu
übernehmen. Für den Fahrzeughalter bedeutete dies:
Die KFZ- Steuer wird von dem zuständigen Hauptzollamt
im Rahmen eines Lastschriftverfahrens eingezogen.Da nicht alle KFZ-Halter über diesen Vorgang informiert waren
beschloss man, eine einjährige Übergangszeit einzuführen.

Alle Zahlungen ,die trotz des Zuständigkeitswechsels
noch beim Finanzamt eingegangen waren, wurden an die Bundeskasse ohne nennenswerte Nachteile für den Kraftfahrzeughalter bearbeitet
und weitergeleitet.
Erfahrungsgemäß, so das Finanzamt, wird es dennoch einige Bürger geben,
die trotz der beendenden Übergangszeit die Steuer an das
Amt überweisen. Zahlungen die ab dem 1.März 2016 beim zuständigen Finanzamt
eingehen werden nicht mehr angenommen, vielmehr
werden sie zurück überwiesen.

Um die Sache zu vereinfachen, lohnt es sich dem zuständigen
Hauptzollamt ein automatisches Lastschriftverfahren der
Kraftfahrzeugsteuer zu erteilen, dem sogenannten SEPA-
Lastschriftmandat.
Infos die man der Bundeskasse noch außerdem mitteilen
möchte, wie Bankverbindung etc. können dem Anschreiben
“Änderung der Bankverbindung zur Entrichtung der
Kraftfahrzeugsteuer“ ,das jedem KFZ- halter vom zuständigen
Hauptzollamt schon im vergangenen Jahr zugesandt wurde,
entnommen werden. Weitere Informationen sind auf
der Internetseite des Zolls unter www.zoll.de, zu finden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-66133/kfz-steuer-nur-noch-an-die-bundeskasse.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Dieter Theisen

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619